

Vertretung mit 1. Staatsexamen, wieviele Stunden sind machbar?

Beitrag von „jole“ vom 17. November 2012 08:02

Hallo dzneriffa,

die Förderschulen in NRW brauchen aktuell DRINGEND Vertretungslehrer. Du wirst sicher mit Kuschhand genommen. Ich kann die nicht die "Allgemeinheit" berichten, nur, wie es bei mir an der Schule ist:

Wir haben immer ein paar Vertretungslehrer, teilweise komplett ohne Lehramt. In der Regel dürfen sie gucken, in welche Stufe sie gerne möchten (es sei denn, es brennt irgendwo ganz massiv) und dürfen am Anfang erstmal gucken, wie es läuft, werden viel als Doppelbesetzungen eingesetzt. ... und bekommen tatsächlich jede Hilfe, die sie brauchen... sind aber auch vollwertiges Kollegiumsmitglied (mit Rechten und Pflichten). Wir hatten mal eine Vertretungslehrkraft, die war unheimlich begabt im Bereich Handarbeit... Sie hat dann bei denen, die es nicht so mögen den Textilunterricht übernommen.

Nachteil: man muss tatsächlich auch immer wieder vertreten. Wenn jemd ausfällt, muss halt erstmal der Vertretungslehrer dran...durch das kleine Kollegium haben wir einfach kaum jemanden, der vertreten kann...

Stundenzahl: ist schwierig etwas zu sagen. Würde für mich sehr auf die Schule ankommen. ...und auf mein Privatleben. Halbe Stelle und auch paar Stunden mehr ist aber durchaus möglich...je nach Schulform sogar wichtig, damit Du von den Schülern als Lehrperson akzeptiert wirst.

Falls Du noch mehr Fragen hast:immer her damit.